



MAIN SPONSORS

Skiweltcup.info

FIS ALPINE WORLD SKI CHAMPIONSHIPS
3-18 FEBRUARY SWEDEN

ÅRE 2007



FIS ALPINE WORLD SKI CHAMPIONSHIPS – ÅRE 2007

NATIONS TEAM EVENT



START LIST - SUPER G - SERIE 1

Jury

TD FIS	S. MUNDAL	NOR
Referee	G. HUJARA	FIS
Assistant Referee	H. SCHMALZL	FIS
Chief of Race	J. HEDSTROEM	SWE
Start Referee	E. HENRY	GBR
Finish Referee	R. HAPPONEN	FIN

Technical Data

Course Name	Olympia
Start Altitude	812 m
Finish Altitude	396 m
Vertical Drop	416 m
Length	1308 m
Homologation Number	7991/11/05

Race Information

Course Setter	H.-P. PLATTNER	CAN
Number of Gates		
Start Time	10:00	

Forerunners - A	F. KINGSTAD	SWE
- B	T. STEFFENSEN	SWE
- C	C. WIRENFELT	SWE
- D	L. DUNDBERGER	SWE

Number of Nations: 11

Start Order	Bib Nation	Name	NOC	Time
1	11	Czech Republic	CZE	_____
2	10	Slovenia	SLO	_____
3	9	Finland	FIN	_____
4	8	Germany	GER	_____
5	7	France	FRA	_____
6	6	Canada	CAN	_____
7	5	Sweden	SWE	_____
8	4	Italy	ITA	_____
9	3	United States	USA	_____
10	2	Switzerland	SUI	_____
11	1	Austria	AUT	_____

Der Teamwettbewerb besteht in Åre aus den Disziplinen Super-G und Slalom. Teilnahmeberechtigt sind alle Nationen, die mit mindestens vier Athleten (zwei Frauen, zwei Männer) bei der WM vertreten sind. Das Team einer Nation besteht aus vier bis sechs Fahrerinnen und Fahrern, die von den nationalen Verbänden nominiert werden. Ungewöhnlich für alpine Skiwettbewerbe: Frauen und Männer müssen beim Teamwettbewerb die gleiche Strecke absolvieren. Die Startreihenfolge im ersten Durchgang ergibt sich aus der FIS-Nationenwertung des Jahres 2006/07, wobei das bestplatzierte Team den letzten Starter stellt. Die Starts der Läufer in der zweiten Disziplin werden - ebenfalls in umgekehrter Reihenfolge - durch die Zeiten aus dem ersten Lauf bestimmt. Die Summe der Ranglistenplätze der Athleten ergibt die endgültige Platzierung. Bei Gleichstand gewinnt das Team mit der höchsten Anzahl der besten Platzierungen. Ein Beispiel: Bei einem Gleichstand der durchschnittlichen Platzierungen würde das Team mit zwei ersten Plätzen vor der Mannschaft mit nur einem ersten Platz gewinnen. Ergibt auch diese Rechnung noch kein eindeutiges Ergebnis, werden schlicht alle gefahrenen Zeiten addiert.

18-02-2007 / Åre (SWE) / 6524

Data Processing by LONGINES

www.fis-ski.com

LONGINES Timing

Generation Date: SAT 17 FEB 2007

Time: 18:14

Page 1/1



NORDIC PARTNERS

SELECTED PARTNERS